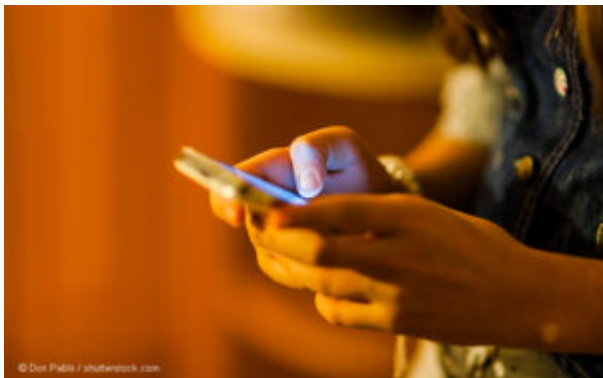


Report zur Mediensucht und exzessiven Mediennutzung

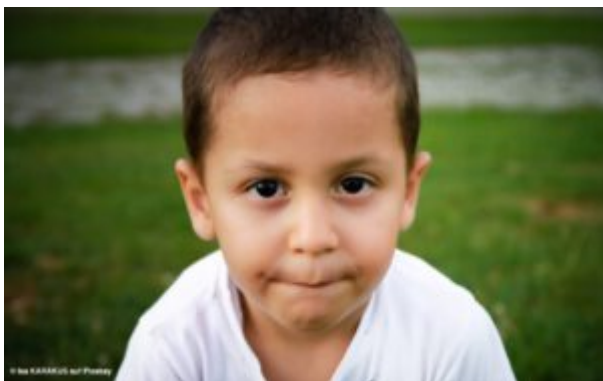
geschrieben von Redakteur | Mai 6, 2021



Ein Großteil der Bevölkerung fordert umfangreiche Maßnahmen, um Mediensucht und zu viel Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen entgegenzuwirken. Das ist eines der Ergebnisse einer repräsentativen Umfrage für den Kinderreport des Deutschen Kinderhilfswerks.

„Kindergrundsicherung gehört in jedes Wahlprogramm“

geschrieben von Redakteur | Mai 6, 2021



Am Bündnis Kindergrundsicherung sind zahlreiche Verbände beteiligt. Sie setzen sich für eine Kinder- und

Familienförderung ein, die die bisherigen Leistungen bündelt und das kindliche Existenzminimum einfach und direkt sichert. Nun hat das Bündnis ein erweitertes Konzept vorgelegt.

„Das Paket ist in der Gesamtschau eher ein schlechter Witz“

geschrieben von Redakteur | Mai 6, 2021



Das Deutsche Kinderhilfswerk kritisiert das „Corona-Aufholpaket“ für Kinder als völlig unzureichend. Der Präsident des Hilfswerks, Thomas Krüger, fordert nachhaltige und effiziente Maßnahmen zur Stärkung des Bildungswesens und der Jugendhilfe.

Wohin mit der Wut?

geschrieben von Redakteur | Mai 6, 2021



In diesem Band von „Kommissar Maus löst jeden Fall“ geht es um die Wut. Und während der Kommissar den Wutzweg jagt, nimmt Ralf Ruhl das Buch unter die Lupe.

Wie Sie Ihr Kind vor Falschnachrichten schützen

geschrieben von Redakteur | Mai 6, 2021



Noch nie waren Kinder und Jugendliche so viel online wie zur Zeit der Corona-Pandemie. Gleichzeitig hat die Verbreitung von Desinformation und extremistischer Propaganda im Internet stark zugenommen.

Im Frühjahr haben die SchülerInnen weniger gelernt

geschrieben von Redakteur | Mai 6, 2021



Die deutschen Schülerinnen und Schüler haben im zweiten Corona-Lockdown Anfang 2021 im Schnitt nur 4,3 Stunden am Tag mit schulischen Tätigkeiten verbracht. Das sind drei Stunden weniger als an einem üblichen Schultag vor Corona. Das geht aus einer Befragung des ifo Instituts unter 2122 Eltern hervor.

Mehrheit der Jugend fürchtet um berufliche Zukunft

geschrieben von Redakteur | Mai 6, 2021



Über 70 Prozent der 14- bis 20-Jährigen beklagen, dass sich

die Chancen auf dem Ausbildungsmarkt verschlechtert haben. Die Hälfte meint, dass die Politik zu wenig für junge Menschen tut, die einen Ausbildungsplatz suchen. Wer ein Studium anfangen möchte, sieht die Situation dagegen deutlich positiver. Das zeigt eine Befragung der Bertelsmann Stiftung.

Fridays for Future setzt sich mit Klimaklage durch

geschrieben von Redakteur | Mai 6, 2021



Einen großen Erfolg konnten Aktivistinnen und Aktivisten von Fridays for Future gemeinsam mit anderen Umweltorganisationen feiern. Das Bundesverfassungsgericht wirft der Regierung vor, die Rechte der jungen Generation zu verletzen. Gleichzeitig zeigt eine Umfrage, dass eine große Mehrheit in Deutschland den sozial-ökologischen Wandel befürwortet.